

18.07.2016 – 10:42 Uhr

EANS-News: AMAG unterzeichnet Mehrjahresvertrag mit Airbus

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Verträge

- Mehrjähriger Liefervertrag am 15. Juli 2016 in Toulouse unterzeichnet
- Erhebliche Steigerung des Geschäftsvolumens sowie Ausweitung der Produktpalette
- Lieferung von Aluminiumplatten, -blechen und -bändern für alle Airbus-Flugzeugtypen

Der Liefervertrag, dessen Laufzeit im Jänner 2017 beginnt, beinhaltet eine erhebliche Steigerung des Geschäftsvolumens. Es ist der damit größte, jemals zwischen AMAG und Airbus unterzeichnete Vertrag.

"AMAG und Airbus verbindet seit dem Jahr 2005 eine erfolgreiche Partnerschaft. Dieser Vertrag wird unser Geschäft mit Airbus erheblich ausweiten und unsere Position als anerkannter Zulieferer für die Flugzeugindustrie stärken. Wir sind stolz darauf, Airbus mit qualitativ hochwertigen Walzprodukten für einige der modernsten Flugzeugtypen versorgen zu können", erklärte Helmut Wieser, Vorstandsvorsitzender der AMAG Austria Metall AG.

Die AMAG wird an Airbus für die Luftfahrt zertifizierte Walzprodukte liefern, die hauptsächlich für die Struktur und die Außenhaut aller Flugzeugfamilien verwendet werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist die stärkere Einbindung der AMAG in die Airbus-Lieferkette durch gemeinsame Recycling-Projekte und Initiativen zur Steigerung der Materialeffizienz.

Mit dem neuen Warmwalzwerk in Ranshofen hat die AMAG ihre Produktionskapazität gesteigert und ihr Portfolio von Warmwalzprodukten zu größeren Dimensionen erweitert. Darüber hinaus hat die AMAG kürzlich mit dem Bau des neuen Kaltwalzwerkes und der Ausweitung ihrer Wärmebehandlungs- und Veredelungskapazitäten begonnen.

"Das neue Kaltwalzwerk, dessen Inbetriebnahme für 2017 vorgesehen ist, wird das Portfolio um breite, kaltgewalzte Bänder und Bleche erweitern und die AMAG als Komplettanbieter positionieren. Unser strategisches Wachstumsprogramm war die Grundlage für die Ausweitung des Geschäfts mit Airbus und für künftiges Wachstum mit unseren Kunden", so der AMAG-Vorstandschef Helmut Wieser.

Rückfragehinweis:

Investorenkontakt:

Dipl.Kfm. Felix Demmelhuber

Leitung Investor Relations

AMAG Austria Metall AG

Lamprechtshausenerstrasse 61

5282 Ranshofen, Österreich

Tel.: +43 (0) 7722-801-2203

Email: investorrelations@amag.at

Pressekontakt:

Dipl.Ing. Leopold Pöcksteiner
Leitung Strategie, Kommunikation, Marketing
AMAG Austria Metall AG
Lamprechtshausenerstrasse 61
5282 Ranshofen, Österreich
Tel.: +43 (0) 7722-801-2205
Email: publicrelations@amag.at

Ende der Mitteilung euro adhoc

Unternehmen: AMAG Austria Metall AG
Lamprechtshausenerstraße 61
A-5282 Ranshofen
Telefon: +43 7722 801 0
FAX: +43 7722 809 498
Email: investorrelations@amag.at
WWW: www.amag.at
Branche: Metallindustrie
ISIN: AT00000AMAG3
Indizes: WBI, ATX Prime, VÖNIX, ATX BI, ATX GP
Börsen: Amtlicher Handel: Wien
Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100021746/100790789> abgerufen werden.